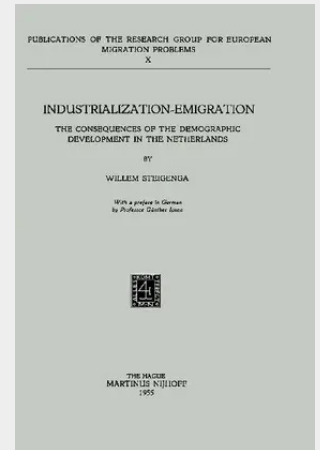


Industrialization Emigration

The Consequences of the Demographic Development in the Netherlands

Die demographische Prognose ist durch vereinte Bemühungen der internationalen Wissenschaft während des letzten Vierteljahrhunderts, ausgehend von England und von Deutschland, zum gesicherten Bestand unserer Einsicht geworden. Auf begrenzte Zeit, mit gebotener Bescheidenheit vermögen wir vorauszusehen, welche Veränderungen der Menge und der Schichtung in einem generativen Ganzen aus eigener Kraft erwartet werden dürfen. Die Möglichkeit zu dieser Erhellung unserer Zukunft beruht zuletzt darauf, daß jedes Gattungsleben - auch das geschichtliche des Menschen - wie seine Vergangenheit als Prägung und Bestimmung, so seine Zukunft als Anlage und Ansatz in sich beschließt. Aus der geschichtlichen Bewegung, die als unser Dasein gegenwärtig ist, folgen die Möglichkeiten der Voraussicht. Nicht als ob die Wissenschaft damit am Ziele wäre. So ist die wissenschaftliche Gewinnung von Neuland nie beschaffen. Es bleiben Fragen der Methode - besondere und allgemeine; es bleiben Fragen nach den eigenen Voraussetzungen, nach dem Sinn der Annahmen, nach der Tragweite der Aussagen; es bleiben Fragen nach den gebotenen und zulässigen Grenzen der Gültigkeit, Fragen der Selbstbeschränkung und des Augenmaßes. Aber der Grundsatz ist unanfechtbar und wissenschaftlich vergewissert, daß demographische Prognose möglich sei.

Die demographische Prognose ist durch vereinte Bemühungen der internationalen Wissenschaft während des letzten Vierteljahrhunderts, ausgehend von England und von Deutschland, zum gesicherten Bestand unserer Einsicht geworden. Auf begrenzte Zeit, mit gebotener Bescheidenheit vermögen wir vorauszusehen, welche Veränderungen der Menge und der Schichtung in einem generativen Ganzen aus eigener Kraft erwartet werden dürfen. Die Möglichkeit zu dieser Erhellung unserer Zukunft beruht zuletzt darauf, daß jedes Gattungsleben - auch das geschichtliche des Menschen - wie seine Vergangenheit als Prägung und Bestimmung, so seine Zukunft als Anlage und Ansatz in sich beschließt. Aus der geschichtlichen Bewegung, die als unser Dasein gegenwärtig ist, folgen die Möglichkeiten der Voraussicht. Nicht als ob die Wissenschaft damit am Ziele wäre. So ist die wissenschaftliche Gewinnung von Neuland nie beschaffen. Es bleiben Fragen der Methode - besondere und allgemeine; es bleiben Fragen nach den eigenen Voraussetzungen, nach dem Sinn der Annahmen, nach der Tragweite der Aussagen; es bleiben Fragen nach den gebotenen und zulässigen Grenzen der Gültigkeit, Fragen der Selbstbeschränkung und des Augenmaßes. Aber der Grundsatz ist unanfechtbar und wissenschaftlich vergewissert, daß demographische Prognose möglich sei.



53,49 €

49,99 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9789024704644

Medium: Buch

ISBN: 978-90-247-0464-4

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 31.01.1955

Sprache(n): Englisch

Auflage: Erscheinungsjahr 1955

Serie: Research Group for European Migration Problems

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 143 g

Seiten: 82

Format (B x H): 155 x 235 mm

